

## Artist/in

<b>Berufstyp</b>	Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen (landesrechtlich geregelt)
<b>Ausbildungsdauer</b>	Mindestens 3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Berufsfachschule



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Artisten und Artistinnen zeigen Darbietungen mit oder ohne Sportgeräte oder andere Hilfsmittel. Abhängig von ihrer Spezialisierung balancieren sie beispielsweise auf dem Hochseil oder jonglieren. Sie arbeiten als sogenannte Schlangenmenschen, präsentieren waghalsige Sprünge und turnerische Elemente, zaubern oder bringen ihr Publikum zum Lachen. Ihre körperliche Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit trainieren sie täglich, um alle Abläufe der Kunststücke zu beherrschen und für die Vorstellungen stets fit zu bleiben. Darüber hinaus erledigen sie Bürotätigkeiten wie Abrechnungen, erstellen Werbemittel und akquirieren neue Auftritte.

### ■ Wo arbeitet man?

#### Beschäftigungsbetriebe:

Artisten und Artistinnen finden Beschäftigung

- im Zirkus
- in Freizeitparks
- in Varietés und Kleinkunsthöfen
- in der Film- und Fernsehbranche

#### Arbeitsorte:

Artisten und Artistinnen arbeiten in erster Linie

- in Zirkuszelten
- auf Bühnen
- in Veranstaltungsräumen

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- im Freien
- in Büros

### ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Für die Ausbildung wird i.d.R. ein **Hauptschulabschluss** (je nach Bundesland auch Berufsreife, Berufsbildungsreife, erster allgemeinbildender Schulabschluss, erfolgreicher Abschluss der Mittelschule) vorausgesetzt. Die Berufsfachschulen wählen Bewerber/innen nach eigenen Kriterien aus.

## ■ Worauf kommt es an?

### Anforderungen:

- Körperbeherrschung und Konzentration (z.B. beim Darbieten von Nummern der Luft- und Bodenakrobatik)
- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Jonglieren)
- Durchhaltevermögen, Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein (z.B. beim beharrlichen Einüben von schwierigen akrobatischen Darbietungen, für das genaue, fehlerfreie Vorbereiten der Auftritte)
- Kreativität und Sinn für Ästhetik (z.B. beim Entwickeln von artistischen Darbietungen einschließlich Musik, Kostüm, Requisiten und ggf. Choreografie)

### Schulfächer:

- Sport (z.B. um den körperlichen Anforderungen an den Beruf gerecht zu werden)
- Musik (z.B. Musikalität und Rhythmusgefühl beim Einüben von artistischen Darbietungen)
- Darstellendes Spiel (z.B. für die Gestaltung eigener Programme)

## ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Während der schulischen Ausbildung erhält man keine Vergütung. An manchen Schulen fallen für die Ausbildung Kosten an, z.B. Schulgeld, Aufnahme- und Prüfungsgebühren.

## ■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

